



## **Protokoll der 5. GV vom Verein Fussballkultur.ch am Freitag 19. Mai 2017 um 19.00 Uhr im Restaurant Bocciodromo (Winterthur Veltheim)**

**Sitzungsleitung:** Lorenz Nydegger

**Protokoll:** Bino (Martin Iten)

### **Traktanden**

I Begrüssung.....	2
II Wahl Stimmzähler und Protokollführer.....	3
III Rückblick: Genehmigung GV-Protokoll vom 22. April 2016 .....	4
IV Rückblick: Präsentation Rechnung 2016 .....	5
V Revisionsbericht und Genehmigung Rechnung 2016.....	6
VI Jahresbericht des Präsidenten (inkl. Organisationentwicklung, Vorstand + OK neu) .....	7
VII Wahlen: Vorstand, Revisor.....	9
VIII Ausblick 2017/2018: .....	10
IX Varia, Speis und Trank .....	12

# I Begrüssung

Lorenz Nydegger begrüsst zur GV, welche zum ersten Mal im Bocciodromo Veltheim abgehalten wird.

In Abwesenheit sind folgende Mitglieder entschuldigt:

- Marc Trostel
- Eliane & Jono Brown
- Roland Straub
- Jan Zablonier
- Jeanine Fuhlrott

Anwesend sind 21 Mitglieder.

## II Wahl Stimmzähler und Protokollführer

**György** wird einstimmig als Stimmzähler gewählt.

**Bino** (Martin Iten) wird einstimmig als Protokollführer gewählt.

### III Rückblick: Genehmigung GV-Protokoll vom 22. April 2016

Fragen zum letzten Protokoll:

#### ***Warum wurde der Biersponsor gewechselt?***

- Dominik erklärt, dass der Bierlieferant letztes Jahr per Ausschreibung gewählt wurde. Jeder Lieferant hat die gleichen Chancen für ein Eventjahr nominiert zu werden.
- Euelbräu als Lieferant wurde bereits an letzter GV besprochen.

Die Genehmigung des GV-Protokolls 2016 wird einstimmig erteilt.

## IV Rückblick: Präsentation Rechnung 2016

Chrigi (Christian Wiggenhauser) präsentiert die Rechnung 2016.

Die Rechnung ist in 2 Teile aufgeteilt. Einerseits in Bilanz und Erfolgsrechnung, andererseits in Projektbuchhaltung, worin die genauen Ein – Ausgaben festgehalten sind.

Insgesamt weist die Rechnung 2016 vom aktiven Jahr einen negativen Saldo auf. Gründe sind der Mehraufwand (vom grossen Aussen-Screen und dem Programm), und das kühle Wetter die ersten beiden Wochen. Das konnte aber über Bierumsatz (Preiserhöhung) ein wenig aufgefangen werden.

Da 2014 ein erfolgreiches Finanzjahr war, bleibt noch ein gutes Polster.

2 Konten werden detailliert erläutert. Der Verein hat sich auch an speziellen Projekten mit Spenden beteiligt (CHF 410 für FCW Jugend / Viva con Agua).

Weiter wurde in der Bilanz & Erfolgsrechnung 2016 (Verlust) der Finanzverlust von 2015 in die aktive Rechnung 2016 miteinbezogen. Dies stellt einen formalen Fehler von Chrigi dar. Kann gemacht werden, sollte aber so nicht sein.

Im Rahmen der Zahlendarstellung durch Chrigi kam die Frage auf, ob dem Verein noch genug Geld für nächsten Anlass (WM 2018) zur Verfügung stehe? Antworten:

- Chrigi meint «eher Nein».
- Dominik hat da weniger Befürchtungen, da unsere meisten Lieferanten keine Vorauszahlungen erwarten. Da profitieren wir auch von unserem guten Ruf. Zudem wurden hinsichtlich der WM2018 noch keine Vertragsverhandlungen aufgenommen.

Zudem wurde das gesamte Mobiliar auf Fr. 1.- abgeschrieben, was in den vergangenen Jahren nicht gemacht wurden.

## V Revisionsbericht und Genehmigung Rechnung 2016

Von Ronald Meier wurde die Schlussbilanz / Buchungen genauestens geprüft. Alle Belege wurden verglichen und stimmen. Die Details sind im unterzeichneten Revisionsbericht ersichtlich.

Jedoch wird in Zukunft die Buchhaltung anders getätigt, d.h. es wird keine Unterteilung mehr zwischen Vereins- und Projektbuchhaltung (wie durch den bisherigen Buchhalter Chrigi) mehr geben.

- Vermögen per Ende 2016: CHF 6'200.-
- Jahresverlust 2016: CHF 8'474.- (eher massiv)

Sämtliche Buchhaltungsunterlagen wurden mittlerweile von Chrigi an Ronald übergeben.

Ronald schlägt vor, dass Chrigi nun von der Bilanzführung entlastet und von weiteren Verpflichtungen befreit und der Revisionsbericht genehmigt wird.

Dies wird einstimmig angenommen.

## VI Jahresbericht des Präsidenten (inkl. Organisationentwicklung, Vorstand + OK neu)

Dominik hält einen kleinen Review des Public Viewing der EM 2016. Demnach wurden zur EM2016 überwiegend positive Rückmeldung empfangen.

Die Verankerung im Quartier Töss, bei den Anwohnern sowie der Tösslobby ist als positiv zu bewerten.

Es sind keine Reklamationen (Lärmklagen) über die Polizei bekannt und keine Bussen gesprochen worden.

Die Bemühungen vom Vorstand für eine breitere Aufstellung zur Entlastung mit Verantwortungsteilung ist nur bedingt gelungen. Beispielsweise wurden die abgesprochenen Verantwortungen auf Vorstandsebene unterschiedlich interpretiert/gelebt. Zum anderen wurde in der Vorbereitungsphase weniger Sitzungen durchgeführt. In der Summe führte dies während der EM2016 selbstgelang es zu teils unnötigen «Feuerwehrrübungen».

Das Stammpublikum ist gesamthaft, d.h. über alle Tage gesehen, gewachsen. Allerdings gab es aber auch zwei bis drei Tage, die ziemlich schlecht besucht waren. Grund dafür kann sein, dass der Event 2016 eine EM und keine WM Austragung war. Möglich, dass eine WM Austragung in der Bevölkerung auf mehr Interesse für das Public Viewing stösst.

Als eine weitere Schwierigkeit stellte immer noch der Sicherheitsdienst dar, welcher nicht vollumfänglich funktioniert hat.

Der „Fussballschuppen“ (Quartierschuppen Töss) ist wieder reserviert für die WM Austragung 2018 aus Russland.

Der Verein erfreut sich einer ansteigenden Mitgliederzahl & Helfer.

Der Verein zählt 40 Mitglieder, davon sind ca. 20 an der GV anwesend.

Auch die Anzahl der Partnerschaften sind gewachsen. In der Folge hat beispielsweise die «FCW Bierkurvenparty im Gaswerk» den Verein Fussballkultur für eine Teilnahme und Mithilfe in der Organisation angefragt.

Bei den Ausgaben sind wie schon angesprochen in der Rechnung Mehrausgaben getätigt worden -wie bereits weiter oben erwähnt schlagen vor allem die Ausgaben (Miete und Anschaffungen) für die Technik und die erhöhten Investitionen ins Rahmenprogramm (Konzerte, Talks, etc.) zu Buche.

Im Grundsatz gilt es festzuhalten, dass unser Spirit, Lecker Essen, günstiges Bier sowie kein Eintritt, auch nicht konsumierende Gäste anzieht. Dennoch gilt es zu bedenken, dass

der grundsätzliche Aufwand aber trotzdem vorhanden ist (Sicherheit / Helfer zum Putzen / professionelle Sanität, etc.).

## **Ausblick / weitere Entwicklung:**

Künftig soll nebst dem Vorstand für die Vorbereitung und die Durchführung von Events (WM 2018) ein Organisationskomitee (OK) eingebunden werden. Dies soll im operativen Bereich gezielte Verantwortungsbereiche (Ressorts) abdecken und somit zu einer Lastverteilung auf mehrere Schultern führen.

Folgende Mitglieder (noch nicht vollzählig) sind für das **OK der WM 2018** vorgestellt worden:

- **Christian Rüegg** als Revisor, Mitglied im OK als Berater.  
Christian ist Mitglied an der MFW und betreut die Finanzbuchhaltung & Bargeld
- **René Gasser** für Ressort Deko.  
René bringt die Ideen, ist aber froh um Unterstützung von guten Handwerkern diese umzusetzen.
- **Marc Trostel** unterstützt den Verein als neuer Webmaster.  
Marc hat einschlägige Erfahrungen im IT-Bereich und ist auch mit neuer Webtechnologie und -Design vertraut.
- **Markus Steiner** übernimmt das Resort Medien.
- **Pascal Farkas** übernimmt das Resort Technik.  
*Nachtrag: Bei der Sitzungsdurchführung war die Besetzung des Resort Technik noch vakant. Im Verlauf des Abends konnte Pascal als neuer Chef Technik vorgestellt werden.*



## VII Wahlen: Vorstand, Revisor

### **Wahl Revisor:**

Christian Rüegg wird als Revisor einstimmig angenommen.

### **Wahl Vorstand:**

Es ist ein Wunsch von Dominik als Präsident den Vorstand schlank zu halten mit dem positiven Effekt von kurzen, einfach zu führenden Entscheidungswegen.

In den Vorstand vorgeschlagen wird Ronald Meier für die Buchhaltung (Übernahme von Christian Wiggenhauser).

Zur Wahl in den Vorstand stellen sich **Lorenz Nydegger** (bestehend) **Dominik Siegmann** (bestehend) und **Ronald Meier** (neu).

### **Die Wahl im Combo wird einstimmig angenommen.**

(Christian Rüegg hält fest, dass die Wahl von Personen einzeln durchgeführt werden soll. Auf Anfrage an die anwesenden Mitglieder wird auf eine Wiederholung mit Einzelwahl verzichtet)

Der Vollständigkeit halber wird hier noch erwähnt, dass Christian Wiggenhauser und Andi Petro (Pedro) nicht mehr dem Vorstand des Vereins angehören.

## VIII Ausblick 2017/2018:

### Neuer Webauftritt ([www.fussballkultur.ch](http://www.fussballkultur.ch))

Wie bereits weiter oben erwähnt, wird der Webauftritt des Vereines auf neue Beine gestellt. Für die Umsetzung wird ein Anforderungskatalog erstellt, welcher im Anschluss unter Leitung von Mark Trostel umgesetzt wird.

### Fussball-WM in Russland

(Keine speziellen Anmerkungen, siehe dazu «Anregungen der Mitglieder» weiter unten)

### Anregungen der Mitglieder

- Auf die Frage, ob die **Shotbar** beibehalten werden soll, gab es verschiedene (sowohl positive wie auch negative) Voten.
- Als **Vorschläge für die WM2018** wurden folgende genannt:
  - Wodka Bar (WM Russland)
  - Kommentatoren Wettbewerb (geführt von Radio Stadtfilter)
  - Deaf Slam (Gehörlosen Kommentator)
  - Fussballtheater
  - Tippspiel  
→ Dominik fügt an, dass eine Durchführung wegen der Rechtslage (Lotteriegesezt) eher schwierig sein wird
- Im Weiteren wurde die «**Frage zur Verpflegung**» gestellt, d.h. ob diese weiterhin so gepflegt wie gehandhabt oder ob Pläne für Veränderungen vorhanden?
  - Im 2016 hat Lorenz die Verantwortung für die Gastronomie übernommen und geführt.
  - Die Gastronomie ist nicht zwingend an Lorenz gebunden.
  - Verpflegung/Gastronomie geht auf die Rechnung des Vereines Fussballkultur.ch.
  - Auf Nachfrage von Lorenz für Inputs / Ideen hinsichtlich der Verpflegung der WM2018 wurden folgende Punkte genannt:
    - Russischer Eintopf / Russischer Salat

- Internationale Küche beibehalten
  - Kaffee und Kuchenbar
  - Foodtrucks - so wie sie von den Foodfestivals bekannt sind
- 
- Die Frage zu Pedros Austritt wurde von Dominik beantwortet.  
*(Anmerkung: Pedro hat am 24.11.2016 schriftlich seinen sofortigen Rücktritt vom Vorstand des Vereins erklärt)*

## IX Varia, Speis und Trank

Die GV Sitzung ist pünktlich um 20:30h beendet worden.

Wir bedanken uns beim Bocciodromo für die feinen Spaghetti und den guten Service.

---

Winterthur, 26.05.2017

Der Protokollführer, Bino (Martin Iten)